

Infoabend in Fürstenhausen: Kinder und das Thema Tod

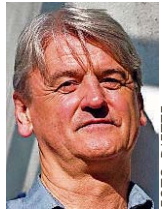
Fürstenhausen. „Kriegt ein Hund im Himmel Flügel?“ – unter diesem Motto steht ein Informationsabend für Eltern und alle Interessierte am Mittwoch, 21. Mai, 19.30 Uhr, im Pfarrsaal in Fürstenhausen (An der Marienkirche). Pastoralreferent Holger Sturm und die Gemeindefreizeitinnen Jessica Nowak und Andrea Schwindling wollen sich mit den Teilnehmern über die Herausforderung austauschen, mit Kindern über das Thema Tod, Trauer und das Sterben zu sprechen. *red*

• *Anmeldung noch heute, 12. Mai, möglich per Mail an holger.sturm@gzv.de*

Titania führt ab Freitag wieder „Calling Elvis“ auf

Völklingen. Die Theatergruppe Titania in Völklingen unter der Leitung von Jürgen Reitz plant fünf weitere Vorstellungen ihres Stücks „Calling Elvis reloaded“. In dem Stück dreht sich alles um Theaterschauspielerinnen, die in Ermangelung an männlichen Kollegen auf die Idee kommen, eine Sexhotline zu gründen. In Windeseile feiern sie mit ihrer Kneipen-Hinterzimmer-Idee großen Erfolg. Doch kommt einer der Ehemänner ihnen auf die Schliche.

Schon vor acht Jahren feierte Titania mit „Calling Elvis“ Premiere. Neu ist jetzt unter anderem die Besetzung. Es spielen Ingrid Korb, Hilde Mottweiler, Sabine Bernarding, Christelle Schneider, Isabel Brück, Sabrina Heckmann und – in der Rolle des Elvis – Sascha Heißner. Die musikalische Leitung übernimmt Annemarie Heißner, Regie führt bekanntlich Jürgen Reitz.



Jürgen Reitz

Der Vorhang im Historischen Bahnhof Völklingen hebt sich am 16., 17., 30. Mai und am 6. und 7. Juni. Immer um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet 7,50 bis 9,50 Euro im Vorverkauf – Tourist-Info, Poststraße 1, Tel. (0 68 98) 13 28 00, und bei Ticket Regional – und 8 bis 10 Euro an der Abendkasse. *red*

www.ticket-regional.de/voelklingen



Fast wollte For Sale sich schon auflösen. Dann kam Nicole und änderte alles. Warum, das wissen jetzt auch die Völklinger. FOTO: JENAL

Zauberei im Alten Bahnhof

Nicole Friedrich von For Sale sang ihrem Völklinger Publikum den Alltag aus dem Kopf

Manchmal braucht es eben doch keinen Zauberer, um Magie im Alten Bahnhof zu versprühen. Bei der jüngsten Tuesday Station Music sorgte die Band For Sale für ein gehöriges Knistern in der Luft – allen voran Sängerin Nicole Friedrich mit „Every Breath You Take“.

Von SZ-Mitarbeiter Andreas Lang

Völklingen. Fast hätte es die Band, die sich am vergangenen Donnerstag im Rahmen der Reihe Tuesday-Station-Music im Alten Bahnhof vorstellte, nicht mehr gegeben. Einst als Quintett gestartet, waren nämlich nur noch die beiden Gitarristen, Bandgründer Freddie Fuchs und Andreas Usner, übrig geblieben. Dann aber hat sich Sängerin Nicole Friedrich über das Internet bei den beiden Musikern gemeldet und sich vorgestellt, wie Usner be-

richtet. Und weil das Trio auf Anhieb gut funktioniert hat, vereinbarten die Drei, miteinander zu musizieren, wenn man Zeit hat. Berufsmusiker Usner, der in vielen Projekten tätig ist: „Eigentlich hatte ich ja keine Zeit mehr, aber mit der Nicole – da musste ich einfach was machen.“ Und so durfte sie die Zuschauer im Kaisersaal des Alten Bahnhofs verzaubern. Die waren ganz angetan von Nicoles Interpretationen, wie Stings „Every Breath You Take“ und „Englishman In New York“. Wie der Empfehlung der Doobie-Brothers, die lautet: „Listen To The Music“. Und Michael Jack-

sons „Man In The Mirror“, alles in gediegenen Unplugged-Versionen, also alleine mit akustischen, unverstärkten Instrumenten spielbar. Die schöne Sängerin mit den langen Beinen und der großen Stimme verzückte mit viel Dynamik und ausgeprägter Mikrofontechnik. Bedeutet: Sobald sie mit den Stimmbändern so richtig Gas gibt, um das passende Gefühl auszudrücken oder sich die Tonleiter hinauf zu schwingen, streckt sie den Arm aus, um den Abstand zwischen ihrem Mund und dem Mikrofon zu vergrößern. Das verhindert, dass die Membrane der Lautsprecher über-

steuern und den Zuhörern die Ohren wegfiegen. Auch aktuelle Nummern hatte For Sale im Programm, wie beispielsweise Bruno Marx' „Granate“. Gitarrist Andreas Usner wechselte gelegentlich an den Bass und einmal an die Mandoline. Leicht war die Frage von Sängerin Nicole zu beantworten. Sie wollte wissen: „Welches ist wohl der einzige Rocksong, den man mit einer Mandoline spielt?“ Das wusste das musikverliebte Tuesday-Station-Music-Publikum selbstverständlich auf Anhieb: „Boat On The River“ von Styx.

• *Das nächste Konzert der Reihe Tuesday-Station-Music im Alten Bahnhof in Völklingen findet am Dienstag, 10. Juni, mit den „Smoking Strings“ statt. Los geht es jeweils um 20 Uhr, der Eintritt ist frei, eine Spende bei der Hutsammlung erwünscht.*

„Eigentlich hatte ich ja keine Zeit mehr, aber mit der Nicole – da musste ich einfach was machen.“

Musikerkollege Andreas Usner

Auf den Spuren von Storchenschnabel und Spitzwegerich

Die Teilnehmer des Wildkräuterspazierganges in Karlsbrunn mussten am Samstag nicht weit gehen

Zum ersten Mal ist Gesundheitsexpertin Maria Magdalena Meyer für die Gemeinde Großrosseln losgezogen, um einer Gruppe Interessierter nützliche Kräuter näher zu bringen. Und das mit Erfolg – trotz miesen Wetters.

Karlsbrunn. Auf ein großes Interesse ist der Wildkräuterspaziergang von Maria Magdalena Meyer gestoßen, den die Gemeinde Großrosseln anbietet. Auch Regen konnte die rund 20 Interessenten nicht von dieser unterhaltsamen wie informativen Exkursion abhalten. Die Gesundheitspraktikerin, die in Friedrichweiler eine eigene kleine Kräuteralm betreibt, führte die Teilnehmer in die reiche Welt der Wildkräuter ein und wusste zu dem vieles über ihre optimale Nutzung zu berichten.



Maria Magdalena Meyer aus Saarbrücken stieß beim Großziehen ihrer Kinder auf die heilsame Wirkung von Wildkräutern. Dieses Metier faszinierte sie derart, dass sie eine entsprechende Ausbildung absolvierte und seit



Gleich schon nach ein paar Meter fand Maria Magdalena Meyer die ersten Kräuter. FOTO: RUPPENTHAL

geraumer Zeit als Gesundheitspraktikerin aktiv ist. Treffpunkt für die Kräuterfreunde war das Jagdschlösschen in Karlsbrunn. Von hier aus startete Meyer ihren Spaziergang und steuerte zum Einstieg in das Thema eine kleine Wiesenfläche nur wenige Meter entfernt im Forstgarten an. Und damit war sie bereits mitten im Thema, denn hier fanden sich ohne lange Suche Storchenschnabel, Spitzwegerich, Schafgarbe, stumpfblättriger Ampfer, die weiße Lichtnelke und viele andere nützliche Heilkräuter. Bewusst hatte Maria Magdalena Meyer ihre Exkursion im Warndt Kräuterspaziergang und nicht Kräuterwanderung genannt. „Nicht das Wandern, sondern die Wild- und die Heilkräuter stehen im Mittelpunkt des Interesses“, betonte die Kräuterexpertin und war von der Begeiste-

rung ihrer Zuhörer angetan. Meyer freute sich, dass ihre Premiere in Kooperation mit der Gemeinde Großrosseln auf Anhieb ein so großer Erfolg war. Sie selbst hatte auch angesichts der regnerischen Witterung mit weniger Besuchern gerechnet. „Ich wäre aber auch mit ein oder zwei Kräuterkreuzfahrern in die Natur gegangen“, betonte sie. Erstaunlich bunt gemischt präsentierte sich die Teilnehmergruppe. Die Al-

tersstruktur reichte vom jungen Mädchen über jugendliche Erwachsene bis hin zur rüstigen und vitalen Seniorin. Entsprechend weit gefasst waren auch die vertretenen Berufsbilder, die von der Schülerin über Studenten der Biologie und Pharmazie bis hin zur Hausfrau und zum Pensionär reichten. Für das Finale dieses Kräuterspazierganges hatte sich die Pflanzenexpertin etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Es gab Waldmeister-Apfelsaft und einen Brennnesselimbiss. Aus frischen Äpfeln, klein gehackten und geschnittenen Haselnüssen, Ingwerstückchen und Brennnessel hatte Maria Magdalena Meyer einen schmackhaften Salat kreiert, der bei den Teilnehmern auf nachhaltige Resonanz stieß.

Nächste Chance im Juli
Der nächste Kräuterspaziergang von Maria Magdalena Meyer findet am 19. Juli statt. Auch dann geht es um 14 Uhr wieder vom Forsthaus Karlsbrunn in einer kleinen Runde durch den Warndt. Diese Exkursion ist auch für „Wiederholer“ durchaus interessant. Entsprechend der Jahreszeit können die Kräuterfreunde dann ganz andere Pflanzen kennenlernen. *rup*

TERMINE

LUDWEILER

Schulungsreihe zum Thema Demenz

Die Barmer und „Wörheide – Konzepte rund ums Alter(n)“ bieten in Kooperation mit dem Arbeiterwohlfahrt-Seniorenheim in Ludweiler eine Schulungsreihe für Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen an. Eingeladen sind Angehörige, Ehrenamtliche sowie an Demenzerkrankungen Interessierte. Für die Teilnehmer ist die Schulungsreihe kostenfrei. Bei einem unverbindlichen Infotermin am Dienstag, 13. Mai, 18.30 Uhr, in Ludweiler im Awo-Seniorenzentrum, Spessartstraße 1, können alle Interessierten das Programm der Schulungsreihe kennenlernen. *red*

VÖLKLINGEN

Bürgersprechstunde bei der CDU

Die nächste Sprechstunde der CDU-Stadtratsfraktion Völklingen wird Ignaz Schuh am kommenden Mittwoch, 14. Mai, 10 bis 12 Uhr, im Alten Rathaus in Völklingen, Eingang über Rathausstraße 4-6, in der 1. Etage, wahrnehmen. Ignaz Schuh ist unter anderem Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Sport und im Ausschuss Kinder, Jugend und Soziales sowie im Wasserzweckverband. *red*

VÖLKLINGEN

SPD steht Rede und Antwort

Die nächste Bürgersprechstunde der SPD-Stadtratsfraktion findet ebenfalls am Mittwoch, 14. Mai, in ihren Räumen in der Rathausstraße 4-6, im Südflügel des Alten Rathauses, statt. Für die Fragen und Anregungen der Bürger wird zwischen 15 und 16.30 Uhr der Stadtverordnete Arno Federspiel zur Verfügung stehen. Arno Federspiel ist Mitglied der SPD-Fraktion im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz sowie Mitglied im Aufsichtsrat der Städtischen Wohnungsgesellschaft. *red*

VÖLKLINGEN

Sprechstunde bei der IG Pro

Die nächste Sprechstunde der IG Pro Völklingen findet am Montag, 12. Mai, von 17 bis 18 Uhr im Alten Rathaus, Rathausstraße 4-6, statt. Fraktionschef Karl-Heinz Remark, Mitglied in verschiedenen Ausschüssen und Aufsichtsräten, stellt sich den Fragen und Anregungen der Bürger. Gäste sollten an der Eingangstür die Nr. 2488 wählen. *red*

LUDWEILER

Versammlung beim Sportverein

Der Sportverein (SV) 08 Ludweiler lädt am Freitag, 16. Mai, zu seiner Mitgliederversammlung ein. Los geht es um 20 Uhr im Clubheim. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Neuwahlen des Vorstandes. *red*

VÖLKLINGEN

Rotes Kreuz freut sich über Blutspender

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) hofft am Donnerstag, 15. Mai, 15 bis 19 Uhr, auf möglichst viele Blutspender. Treffpunkt ist die Völklinger Hermann-Neuberger-Halle in der Stadionstraße. *red*

PRODUKTION DIESER SEITE: ALEXANDER MANDERSCHIED MICHAEL EMMERICH